

Hochleistungskleber für die Fläche (Spezial-Folienträger)

Sigan Elements

Neue PVC-Beläge in Einzelementen maßstabil auf bestehende Nutzbeläge schnell kleben

HAUPTANWENDUNGSBEREICH:

Elastische Bodenbeläge:

- ▶ PVC-Designbeläge bis 3,2 mm Dicke
- ▶ PVC-Fliesenware

Textile Beläge:

- ▶ Schmutzfangmatten mit PVC-Rücken
- ▶ Flotex

GEEIGNET AUF / FÜR:

- ▶ PVC-Beläge homogen/heterogen*
- ▶ CV-Beläge*
- ▶ PVC-Designbeläge (glatt)*
- ▶ PVC-beschichtete Korkbeläge*
- ▶ behandelte Linoleumbeläge*
- ▶ Kautschukbeläge*
- ▶ PUR- und Epoxidharzbeschichtung (glatt, nicht porös, mind. 3 Monate alt)*
- ▶ Polyolefin-Beläge (PO-Beläge)*
- ▶ Terrazzo, Kunststein (glatt, ohne Höhenversatz)*
- ▶ Warmwasser-Fußbodenheizung
- ▶ reinigungsbeständig und Scheuersaugmaschinen geeignet
- ▶ starke Beanspruchung im Gewerbe- und Industriebereich (z.B. Hubwagen oder Gabelstapler)

* Siehe wichtige Hinweise

Hinweis: Für weitere Kombinationen aus anderen Belagsarten und Untergründen anwendungstechnische Beratung einholen.



PRODUKTVORTEILE / EIGENSCHAFTEN:

Maßstablisierendes, metallverstärktes Spezial-Klebesystem, doppelseitig klebend, für die vollflächige Klebung von PVC-Belägen in Einzelementen. PVC-Designbeläge, PVC-Fliesen und Belagselemente mit PVC-Rückenbeschichtung können ohne zu verfugen verlegt und später garantiert rückstandsfrei entfernt werden. Ohne Flächenbegrenzung für alle Objektgrößen geeignet. Sigan Elements ist reinigungsbeständig und für den Einsatz professioneller Scheuersaugmaschinen geeignet (stehendes Wasser ist zu vermeiden). Sigan Elements ist geeignet für Fußbodenheizung und den Einsatz unter hoher Beanspruchung wie Stuhlrollen oder Hubwagen. Nur für den Innenbereich.

- ▶ schnelle und einfache Verarbeitung
- ▶ Bodenbelag ist sofort begeh- und belastbar
- ▶ später garantiert rückstandsfrei entfernbar



TECHNISCHE DATEN:

Gebindeart	Karton
Gebindegröße	Inhalt reicht für 20 m ² Fläche (75 cm x 25 m) Randtape (5 cm x 25 m)
Lagerfähigkeit	mind. 24 Monate
Farbe	silber / grau
Offene Zeit	unbegrenzt
Begehbar	sofort nach Verklebung
Mindestverarbeitungstemperatur	16 °C am Boden
Belastbar	sofort nach Verklebung
Nähte verschweißen/verfugen	sofort nach Verklebung



für < PVC-Designbeläge und PVC-Fliesen
AUF bestehende Nutzbeläge

UNTERGRUNDVORBEREITUNG:

Für glatte Untergründe:

- ▶ Der Untergrund muss fest, eben, dauerhaft trocken, rissfrei, sauber und frei von Stoffen sein, die die Haftung beeinträchtigen.
- ▶ Untergrund entsprechend geltender Normen und Merkblätter prüfen und bei Mängeln Bedenken anmelden.
- ▶ Untergrund feucht wischen.
- ▶ Bei öligen Rückständen Boden mit mildem, verdünntem Reiniger wischen, danach mit Wasser gut neutralisieren.
- ▶ Keine Grundreiniger verwenden und nicht anschleifen. Ggf. anwendungstechnische Beratung einholen.
- ▶ Beschädigte Stellen im bestehenden Bodenbelag (z.B. Stipfnähte, Löcher, Eindrücke) ausschneiden und mit standfester, zementärer nicht sandender Spachtelmasse auffüllen (keine Dispersionsspachtelmasse). Danach mit einem filmbildenden Dispersions-Vorstrich vorstreichen und diesen gut trocknen lassen.
- ▶ Probeverklebung: Immer eine Probeverklebung durchführen. Sigan Elements gut auf dem Untergrund anreiben. Falls sich Blasen bilden oder sich Sigan Elements vom Untergrund löst,
- ▶ Untergrund entfetten und Probeklebung wiederholen. Bei ungenügender Anhaftung anwendungstechnischen Rat einholen.
- ▶ Bodenbelag ausgepackt in kleinen Stapeln mindestens 48 Stunden im zu belegenden Raum entspannt und akklimatisiert werden. Sigan Elements im zu belegenden Raum mindestens 24 h akklimatisieren.

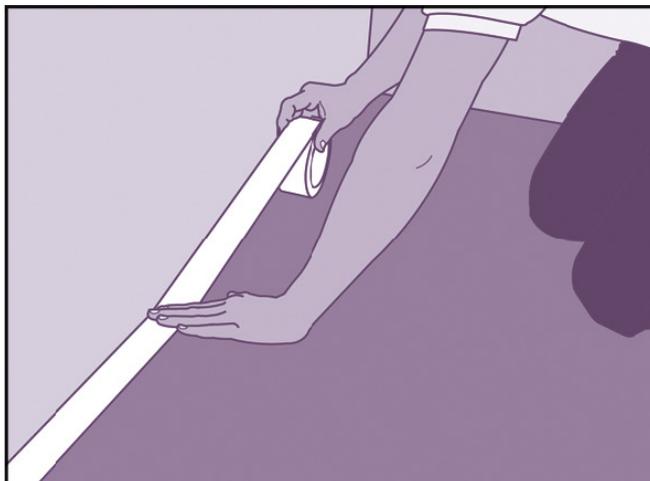
VERARBEITUNG:

1) Sigan Elements Tape 50 mm verlegen:

- ▶ Sigan Elements Tape entlang von Wänden und Türen anbringen, a) um unebene Wände auszugleichen, b) für erhöhte Klebkraft im Randbereich, c) für die Verklebung an schwer zugänglichen Stellen.

Achtung: Nur das beigelegte Sigan Elements Tape verwenden (rückstandsfrei).

- ▶ Schutzpapier noch nicht abziehen.
- ▶ Sigan Elements Tape auf Stoß montieren oder bei Überlappung auf Stoß zurückschneiden.



2) Sigan Elements Rolle 750 mm verlegen:

- ▶ Sigan Elements in Laufrichtung des neuen Bodenbelages bevorzugt überlappend verlegen. Hierzu die Rolle ohne Druck und abschnittsweise ausrollen und in Abrollrichtung blasenfrei anreiben. Danach den nächsten Abschnitt ebenso abrollen und anreiben, bis die gesamte Bahn verlegt ist. Bei allfälligen Lufteinschlüssen die Rolle die erforderliche Distanz zurückrollen und den Anreibe-Vorgang blasenfrei wiederholen. Überlappungen mit dem Hakenmesser auf Stoß zurückschneiden oder direkt Stoß auf Stoß ausrollen (max. 3 mm Zwischenraum erlaubt, keine Überlappungen). Untergrund nicht verletzen.

Achtung: Nie die grau mattierte Seite (mit Schutzpapier abgedeckt) auf den Untergrund kleben.

- ▶ Sigan Elements kann auf Sigan Elements Tape überlappt werden, muss aber auf Stoß zurückgeschnitten werden.
- ▶ Nur so viel Sigan Elements ausrollen, wie am selben Tag Bodenbelag verlegt wird.



3)

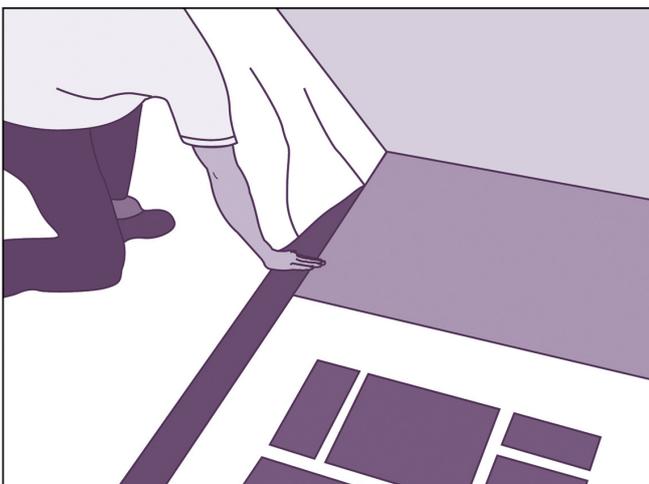
- ▶ Letzte Bahn Sigan Elements von der Wand her anlegen. Die dadurch entstehende Überlappung mit dem Hakenmesser auf Stoß zurückschneiden. Untergrund nicht verletzen.
- ▶ Restrolle Sigan Elements mit Schutzpapier umwickeln (Staub- und Kantenschutz).



4) Bodenbelag verlegen:

PVC-Designbeläge und PVC-Fliesen:

- ▶ Raum ausmessen, Planken/Fliesen einteilen. Startpunkte der ersten Planken/Fliesenreihe und ggf. Wandfries mit geeignetem Stift (weicher Bleistift oder handelsüblicher DVD-Schreiber) auf dem Schutzpapier anzeichnen.
- ▶ Stahlschiene entlang der Messpunkte anlegen und ausrichten.
- ▶ Schutzpapier von Sigan Elements flach und gerade bis zur Stahlschiene abziehen.
- ▶ Der Stahlschiene entlang das Schutzpapier schräg nach oben abreißen. Die so entstandene Gerade dient als Anlegelinie der ersten Planken/Fliesenreihe.
- ▶ Schutzpapier stapeln und zusammenrollen (minimiert Abfallvolumen).
- ▶ Planken/Fliesen entlang der Anlegelinie zug- & spannungsfrei einlegen und von Hand festdrücken.
- ▶ Schutzpapier fortlaufend flach und gerade zurückziehen. Bodenbelag wie beschrieben einlegen. Bei Verlegeunterbruch kann das Schutzpapier als Schutz für das Sigan Elements zurückgelegt werden.
- ▶ Die ganze Fläche nach der Verlegung über Kreuz gut anreiben/anwalzen.



ERWEITERTE INFORMATIONEN:

Sigan: Bodenbeläge rückstandsfrei entfernen – ohne Beschädigung des Untergrundes.

- ▶ Bodenbelag vorgängig mit Hakenmesser in Streifen (ca. 25 – 50 cm) schneiden. Untergrund nicht verletzen!
- ▶ Von einer Ecke her Belag mit Randtape vom Untergrund ablösen.
- ▶ Bodenbelag zusammen mit Sigan im spitzen/flachen Winkel abziehen, fertig!

Auf dem Untergrund verbleiben bei der Verwendung von Sigan in Verbindung mit Planus keine Klebstoffrückstände! Sigan ist in der Regel nicht mehr vom Bodenbelagsrücken trennbar – kann jedoch problemlos mit dem Belag entsorgt werden.

- ▶ Bei der nächsten Verlegung mit Sigan den Unterboden zuerst absaugen. Spezial-Vorstrich Planus nach Bedarf auftragen. Spezial-Vorstrich gut trocknen lassen. Dann mit Sigan den neuen Bodenbelag verlegen.

WICHTIGE HINWEISE:

Lagerung:

Stehend, trocken, kühl und ohne direkte Sonneneinstrahlung lagern. Angebrochene Rollen wieder im Schutzpapier einwickeln.

- ▶ Geeignet sind PVC-Fliesen und Planken, und Textilbeläge mit PVC-Rückenbeschichtungen welche die Dimensionsänderungen gemäß EN 434 oder EN ISO 23999 erfüllen.
- ▶ PVC-Fliesen (bis 65 × 65 cm) und PVC-Designbeläge mit entsprechendem Dimensionsänderungsverhalten können ohne zu verfugen / verschweißen verlegt werden.
- ▶ Es dürfen nur PVC-Designbeläge und PVC-Fliesen ohne optisch erkennbare Eigenspannung oder Verwölbung verklebt werden.
- ▶ Die Verschweißung kann sofort nach dem Kleben durchgeführt werden.

- ▶ Aus dem Untergrund aufsteigende Feuchtigkeit kann nicht durch Sigan Elements hindurchdiffundieren. Eingeschlossene Feuchtigkeit kann zu Schäden in den darunter befindlichen Bauteilen führen.

Weitere Untergründe

- ▶ Spachtelmassen → Sigan Elements Plus mit Planus
- ▶ 2-K PUR-Spachtelmasse → Sigan Elements Plus mit Planus
- ▶ Holzboden unbehandelt (z.B. Spanplatten, MDF-Platten) → Sigan Elements Plus mit Planus
- ▶ Keramik-Fliesen → Sigan 2

UZIN gewährt 5 Jahre auf alle in der Verarbeitungsanleitung zu gesicherten Eigenschaften.

Sigan Elements entspricht der VOB Teil C, Pt. 2.7 Klebstoffe: «Sie bilden eine feste und dauerhafte Verbindung und beeinträchtigen weder Bodenbelag noch Untergrund.

- ▶ Berücksichtigen Sie die allgemein anerkannten Regeln des Fachs und der Technik für die Bodenbelag-Verlegung der jeweils gültigen nationalen Normen (EN, DIN, VOB, OE, SIA, Merkblatt TKB-12) In jedem Falle müssen vor der Verarbeitung eigene Klebetests vor Ort durchgeführt werden.

Die Gewährleistung ist ausgeschlossen, wenn:

- ▶ Sigan Elements im Außenbereich, in Operations-Sälen oder im Fahrzeugbau eingesetzt werden.
- ▶ ungewöhnliche Einflüsse insbesondere chemischer oder mechanischer Art auf das Produkt wirken.
- ▶ eine von der Verarbeitungsanleitung abweichende Verarbeitung / Nutzung vorliegt (niemals Sigan Elements auf Treppen und Wänden einsetzen).
- ▶ Verfärbungen auftreten anhand von chemischen Reaktionen zwischen Bodenbelag und Untergrund.
- ▶ sich aufgrund von Maßveränderungen am Bodenbelag Fugen oder Verwölbungen bilden.
- ▶ der Bodenbelag unter Zug oder Spannung verlegt wurde.
- ▶ Feuchtigkeit auf Sigan Elements einwirkt.
- ▶ die Verlegung unter 16 °C (am Boden) durchgeführt wurde.
- ▶ Sigan Elements in Bereichen mit erhöhter thermischer Belastung (z. B. Wintergärten) eingesetzt wird.
- ▶ keine Probeverklebung durchgeführt wurde.

GÜTESIEGEL & UMWELTKENNZEICHEN:

- ▶ EMICODE EC 1 PLUS / Sehr emissionsarm

ZUSAMMENSETZUNG:

Metallverstärkter Spezialfolienträger, Acrylat-Copolymere, Netz- und Entschäumungsmittel, Papier.

ARBEITS- UND UMWELTSCHUTZ:

Das Produkt macht keine besonderen Arbeitsschutzmaßnahmen erforderlich. Aus arbeitshygienischen Gründen empfehlen wir das Essen, Trinken und Rauchen während der Verarbeitung dieses

Produktes zu vermeiden. Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.uzin.de bzw. +49 731 4097-0

ENTSORGUNG:

Restentleerte Hülsen und Kartonverpackungen sind recyclingfähig. Materialreste können als Hausmüll entsorgt werden.